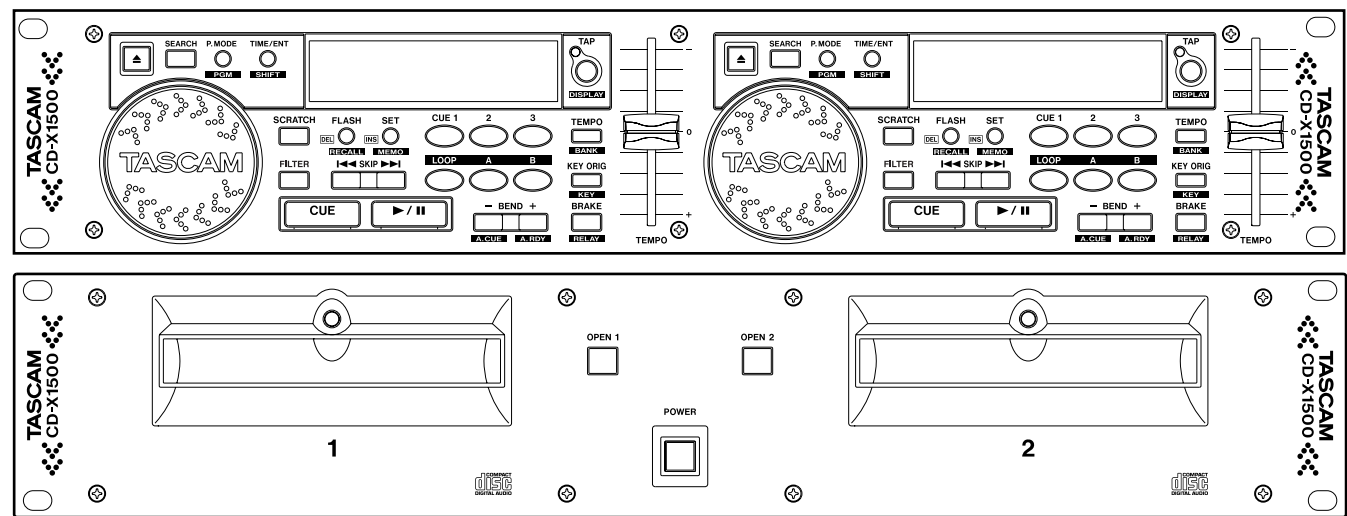


TASCAM

TEAC Professional Division

CD-X1500

DOPPEL-CD-PLAYER



BENUTZERHANDBUCH



CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



CAUTION: TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL.



The lightning flash with arrowhead symbol, within an equilateral triangle, is intended to alert the user to the presence of uninsulated “dangerous voltage” within the product’s enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

This appliance has a serial number located on the bottom. Please record the model number and serial number and retain them for your records.

Model number _____

Serial number _____

WARNING: TO PREVENT FIRE OR SHOCK HAZARD, DO NOT EXPOSE THIS APPLIANCE TO RAIN OR MOISTURE.

**Bitte lesen Sie die folgenden
Sicherheitshinweise sorgfältig durch!**

1. Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen – Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen durch.

2. Bedienungsanleitung aufbewahren – So können Sie bei später auftretenden Fragen nachschlagen.

3. Alle Warnhinweise beachten – Dies gilt sowohl für alle Angaben am Gerät als auch in dieser Bedienungsanleitung.

4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch – Benutzen Sie das Gerät nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Geben Sie das Gerät niemals ohne diese Bedienungsanleitung weiter.

5. Reinigung – Vor der Reinigung das Netzkabel abziehen. Keine Nass- oder Sprühreiniger verwenden. Mit einem trockenen Tuch reinigen.

6. Zusatzgeräte – Zusatzgeräte, die nicht mit den Herstellerempfehlungen übereinstimmen, können Schäden verursachen.

7. Aufstellung

- a. **Untersatz** – Niemals einen instabilen Untersatz (fahrbares oder stationäres Gestell, Regal, Halterung, Tisch) verwenden. Andernfalls kann das Gerät herabfallen und hierdurch ernsthaft beschädigt werden sowie ernsthafte Verletzungen hervorrufen. Ausschließlich einen geeigneten und stabilen Untersatz (mitgeliefert oder vom Hersteller empfohlen) benutzen. Zur Befestigung unbedingt die Herstellerangaben beachten und ausschließlich empfohlenes Zubehör verwenden.
- b. **Fahrbare Gestelle** – Plötzliche Richtungswechsel und zu rasches Beschleunigen/Bremsen sowie unebenen Untergrund vermeiden, da andernfalls Gestell und/oder Gerät umfallen können.
- c. **Hitzeinwirkung** – Das Gerät in ausreichender Entfernung zu Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (Heizung, Ofen etc.) und anderen Geräten (Verstärker etc.) aufstellen.
- d. **Belüftung** – Die Belüftungsöffnungen des Geräts dürfen niemals blockiert werden. Andernfalls können Überhitzung und Betriebsstörungen auftreten. Das Gerät daher niemals auf einer weichen Unterlage (Kissen, Sofa, Teppich etc.) aufstellen. Bei Einbau in einem Regal, Gestell- oder Einbauschränk unbedingt auf einwandfreien Temperatenausgleich achten. Die diesbezüglichen Herstellerangaben beachten.
- e. **Nässe und Feuchtigkeit** – Gerät nicht in unmittelbarer Nähe zu Wasserbehältern (Badewanne, Küchenspüle, Schwimmbassin etc.) oder in Räumen betreiben, in denen hohe Luftfeuchtigkeit auftreten kann.
- f. **Wand- und Deckenbefestigung** – Hierzu unbedingt die Vorschriften und Empfehlungen des Herstellers beachten.
- g. **Außenantennen** – Beim Montieren einer Außenantenne besteht Lebensgefahr, wenn Netz- und Starkstromleitungen berührt werden. Außenantenne und zugehörige Kabel stets in ausreichendem Abstand zu Hochspannungs-, Licht- und anderen Stromleitungen montieren, so dass kein Kontakt möglich ist.



8. Spannungsversorgung – Sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Gerät angegebenen Netzspannung übereinstimmt (Aufkleber auf der Unterseite des Geräts). Im Zweifelsfall den Fachhändler oder den verantwortlichen Energieversorger vor Ort befragen. Bei Geräten, die für Batteriebetrieb oder eine andere Spannungsquelle geeignet sind, die zugehörigen Bedienungshinweise beachten.

9. Netzkabel – Das Netzkabel so verlegen, dass es nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann. Insbesondere darauf achten, dass keine Schäden am Stecker, an der Steckdose oder am Netzkabelauszug des Geräts auftreten können. Netzkabel niemals eigenmächtig umbauen, insbesondere die Schutzkontakte des Netzsteckers niemals abkleben.

10. Netzüberlastung – Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Steckdosenverteiler niemals überlasten, da andernfalls Stromschlag- und Brandgefahr besteht.

11. Gewitter und Nichtgebrauch – Bei Gewittern und längerem Nichtgebrauch des Geräts den Netzstecker und das Antennenkabel herausziehen, um Schäden durch Blitzschlag und/oder Spannungsschläge zu vermeiden.

12. Eindringen von Fremdkörpern und Flüssigkeit – Niemals Gegenstände in die Geräteöffnungen einführen, es besteht Stromschlag- und Brandgefahr. Niemals offene Behälter mit Flüssigkeit auf das Gerät stellen, und sicherstellen, dass keine Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringen kann.

13. Kundendienst – Niemals selbst Wartungsarbeiten vornehmen. Bei geöffnetem Gehäuse besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr. Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal überlassen.

14. Schadensbehebung in Fachwerkstätten – In den folgenden Fällen müssen Prüf- und/oder Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden:

- a. Bei beschädigtem Netzkabel oder Netzstecker.
- b. Wenn sich Flüssigkeit oder Fremdkörper im Geräteinneren befinden.
- c. Wenn das Gerät Nässe oder Feuchtigkeit ausgesetzt war.
- d. Wenn bei vorschriftsgemäßer Handhabung Betriebsstörungen auftreten. Bei Störungen nur Gegenmaßnahmen ergreifen, die in der Bedienungsanleitung beschrieben sind. Andernfalls keine weiteren Schritte vornehmen, da hierdurch Schäden verursacht werden können, die Reparaturarbeiten durch Fachpersonal erfordern.
- e. Wenn das Gerät einer heftigen Erschütterung ausgesetzt war oder anderweitig beschädigt wurde.
- f. Bei Leistungsbeeinträchtigungen jeder Art.

15. Teiletausch – Wenn ein Teiletausch erforderlich wird, die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Ausführungen und technischen Kenndaten beachten. Nicht zulässige Teile können Brand, Stromschlag sowie andere ernsthafte Störungen verursachen.

16. Sicherheitsüberprüfung – Nach Kundendienst- und Reparaturarbeiten stets eine Sicherheitsüberprüfung vom Fachpersonal vornehmen lassen, um einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

1. Bevor Sie beginnen	41	4. Fortgeschrittene Funktionen	52
1.1 Umgebungsbedingungen	42	4.1. Tonart verschieben	52
1.2 Kondensation vermeiden	42	4.2. Scratch-Effekt	52
1.3 Was Sie bei der Handhabung von CDs beachten müssen	42	4.3. Brake-Effekt	52
2. Beschreibung der Bedienelemente	43	Dauer des Brake-Effekts einstellen	52
2.1. Hauptgerät (Vorderseite)	43	4.4. Filter-Effekt	53
2.2. Hauptgerät (Rückseite)	43	4.5. Titelspeicher nutzen	53
2.3. Fernbedienung (Oberseite)	44	Titelspeicher	53
2.4. Fernbedienung (Unterseite)	46	Daten aus dem Titelspeicher abrufen	54
2.5. Fernbedienung (Display)	46	4.6. Faderstart	55
3. Wiedergabefunktionen	48	4.7. Automatischer Laufwerkswechsel	55
3.1. CUE	48	4.8. Auto-Cue	55
CUE-Punkt speichern	48	4.9. Auto-Ready	55
Stakkato-Effekt mit der CUE-Taste erzeugen	48	4.10. Programmierte Wiedergabe	56
3.2. CUE 1-3	48	Wiedergabeprogramm eingeben	56
Cue-Punkte 1 bis 3 speichern	48	Wiedergabeprogramm bearbeiten	56
Stakkato-Effekt mit den CUE-Tasten 1 bis 3 erzeugen	48	Dem Programm Titel hinzufügen	56
3.3. Sofortstart	49	Wiedergabeprogramm löschen	57
3.4. A/B-Schleifenwiedergabe	49	4.11. Voreinstellungen-Menü	57
Loop-Punkte speichern	49	4.12. Permanentspeicher	58
Schleifenwiedergabe beenden	49	5. Technische Daten	59
Schleifenwiedergabe erneut starten	49	Fehlermeldungen	59
Loop-Punkte löschen	50	Abmessungen	Rückseite
Schleifenende (Loop-Punkt B) ändern	50		
3.5. Wiedergabegeschwindigkeit ändern	50		
Bereich für die Tempoänderung	50		
Schieberegler TEMPO verwenden	50		
TAP-Taste verwenden	50		
3.6. Pitch-Bend-Effekt	51		
3.7. Tonart halten	51		

1.1 Umgebungsbedingungen

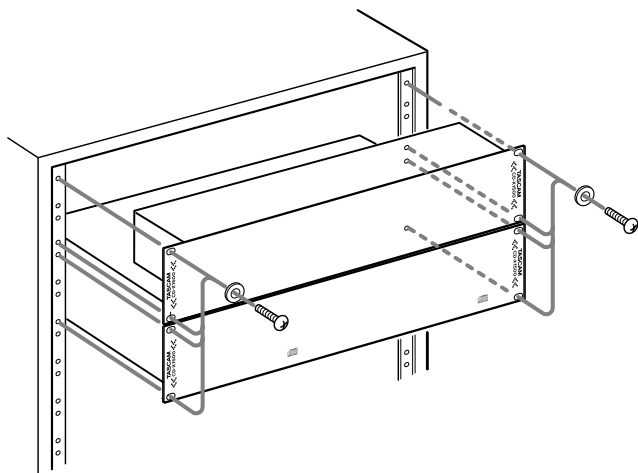
Der CD-X1500 kann in den meisten Umgebungen betrieben werden. Um eine größtmögliche Lebensdauer zu gewährleisten, sollten Sie jedoch darauf achten, dass die folgenden Grenzwerte eingehalten werden:

- Umgebungstemperatur: zwischen 5°C und 35°C
- relative Luftfeuchtigkeit: zwischen 30% und 90%, nicht kondensierend

Was Sie beim Einbau beachten müssen

Vergewissern Sie sich, dass das Laufwerk lotrecht eingebaut ist und lotrecht betrieben wird. Nur so ist der ordnungsgemäße Betrieb gewährleistet.

Montieren Sie die Geräte mit Hilfe der mitgelieferten Rackeinbau-Kits. Die Abbildung unten zeigt einen typischen Aufbau, andere Konfigurationen sind jedoch möglich:



WICHTIG

- Wenn die CD-Laden um mehr als 5 Grad von der Horizontalen abweichen, öffnen oder schließen sie nicht.
- Betreiben Sie dieses Gerät nicht in einem Bücherschrank oder anderen engen Platz.

1.2 Kondensation vermeiden

Wenn Sie den CD-Player aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet. Kondenswasser verhindert die ordnungsgemäße Wiedergabe von CDs und kann das Gerät schädigen. Lassen Sie das Gerät deshalb nach einem Transport zunächst ein bis zwei Stunden eingeschaltet stehen. Schalten Sie es anschließend aus und erneut ein.

1.3 Was Sie bei der Handhabung von CDs beachten müssen

Das Gerät wurde ausschließlich für die Wiedergabe von CDs entwickelt, die das Zeichen  tragen.

Sie können keine anderen CDs abspielen.

Beachten Sie folgendes bei der Handhabung von CDs:

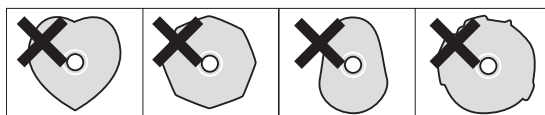
- Legen Sie die CD immer mit der beschrifteten Seite nach oben in die CD-Lade. Sie können nur diese eine Seite einer CD abspielen.
- Wenn Sie eine CD aus ihrer Box nehmen, drücken Sie den Halter in der Mitte herunter und halten Sie die CD wie in der Abbildung unten gezeigt.



- Entfernen Sie eventuell vorhandene Fingerabdrücke und Staub auf der Unterseite der CD mit einem weichen, trockenen Tuch. Im Gegensatz zu Vinyl-Schallplatten haben CDs keine Rillen, in denen sich Staub und mikroskopische Partikel festsetzen können.

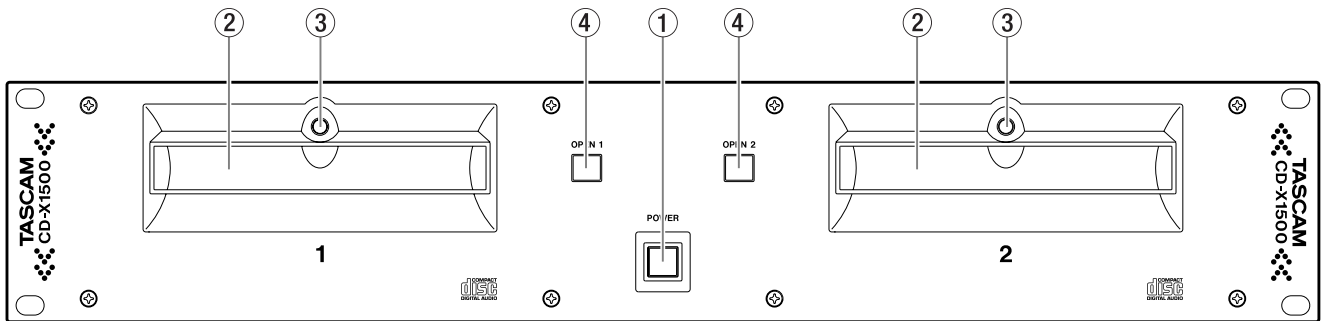


- Wischen Sie von der Mitte zum Rand hin. Kleine Staubpartikel und leichte Flecken haben keinen Einfluss auf die Wiedergabequalität.
- Benutzen Sie niemals Schallplattensprays, Anti-Statik-Mittel, Benzin, Verdünnung oder andere Chemikalien
- zur Reinigung einer CD. Sie zerstören damit die schützende Kunststoffoberfläche.
- Legen Sie eine CD nach Gebrauch wieder in ihre Box bzw. Schutzhülle zurück, um Schmutz und Kratzer zu verhindern.
- Setzen Sie eine CD niemals für längere Zeit direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Temperatur aus. Bei hoher Temperatur kann sich die CD verformen.
- Verwenden Sie keine unrunder Werbe-CDs usw.



- Zum Schutz vor Verschmutzung: Berühren Sie nicht die Laserlinse und lassen Sie die CD-Lade nicht für längere Zeit offen stehen.

2-1. Hauptgerät (Vorderseite)



① Netzschalter (POWER)

Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Geräts. Bei eingeschaltetem Gerät leuchten die LEDs der CD-Laden.

Wenn Sie die Funktion „Timer Start“ aktiviert haben, beginnt die Wiedergabe, sobald Netzspannung anliegt.

② CD-Laden

Legen Sie Ihre CDs mit der bedruckten Seite nach oben in diese Laden ein.

③ LEDs der CD-Laden

Die LEDs leuchten bei eingeschaltetem Gerät.

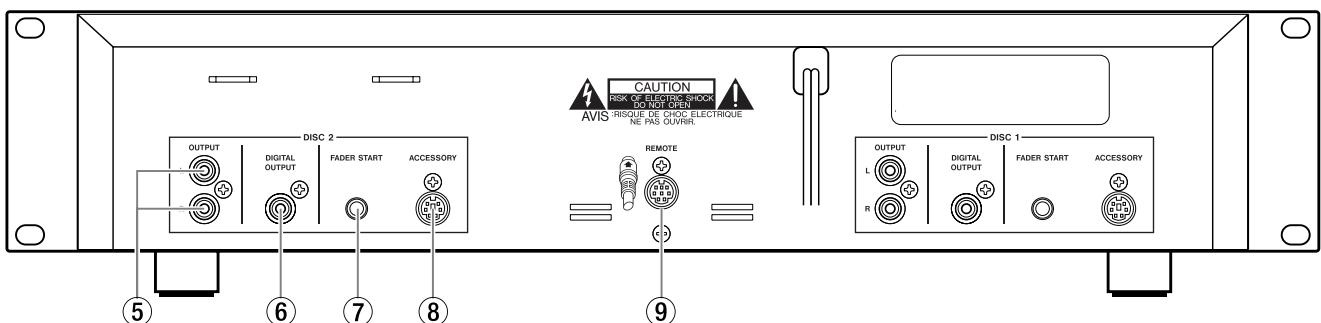
④ OPEN-Tasten

Mithilfe dieser Tasten öffnen und schließen Sie die jeweilige Lade.

WICHTIG

- Wenn Sie im Voreinstellungen-Menü den Direktmodus ausgeschaltet haben, können Sie diese Tasten nicht während der Wiedergabe verwenden.

2-2. Hauptgerät (Rückseite)



⑤ Ausgangsbuchsen (Cinch)

An diesen Cinch-Buchsen werden Signale mit Linepegel ausgegeben.

⑥ DIGITAL OUTPUT (koaxialer SPDIF-Anschluss)

An dieser Koaxialbuchse werden digitale Ausgangssignale im SPDIF-Format ausgegeben. Auch wenn Sie mit Pitch-Control die Tonhöhe des Audiomaterials verändern, werden die Digital-signale mit einer konstanten Frequenz von 44,1 kHz ausgegeben.

⑦ FADER START-Buchse (Miniklinkenbuchse)

Über diese Buchse können Sie den CD-X1500 mithilfe eines externen Fader-Start-Befehls steuern. Schließen Sie einen Mixer, der die Fader-Start-Funktion unterstützt, mit einem geeigneten Kabel an dieser Buchse an. Speisen Sie außerdem das Ausgangssignal des CD-X1500 in den Mixer ein.

(SPITZE: Wiedergabe starten, MASSE: Cue-Punkt aufsuchen)

⑧ ACCESSORY-Anschluss (6-polige Mini-DIN-Buchse)

Hier können Sie den optional erhältlichen Scratch-Controller TT-M1 anschließen.

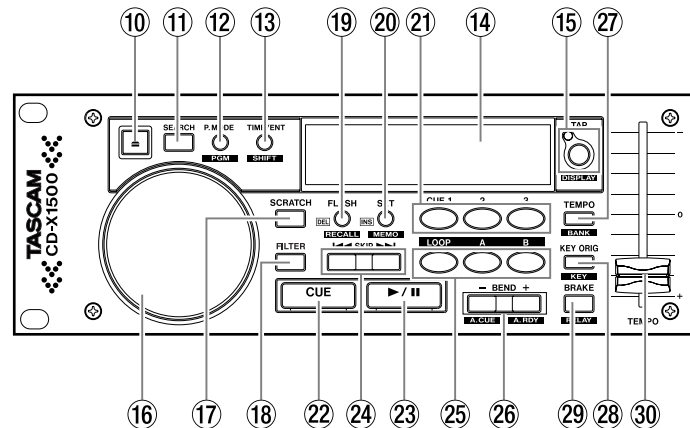
⑨ REMOTE-Anschluss (8-polige Mini-DIN-Buchse)

An dieser Buchse schließen Sie die Fernbedienung an.

Vorsicht

- Benutzen Sie für die Kabelverbindung mit dem CD-X1500 nur das mitgelieferte Kabel.
- Schließen Sie das Kabel entsprechend der Abbildung auf der Rückseite des CD-X1500 an. Wenn Sie das Kabel auf andere Weise anschließen, könnte der CD-X1500 beschädigt werden.

2-3. Fernbedienung (Oberseite)



⑩ OPEN-Taste

Mithilfe dieser Taste öffnen und schließen Sie die jeweilige Lade.

WICHTIG

- Wenn Sie im Preset-Menü den Direktmodus ausgeschaltet haben, können Sie diese Tasten nicht während der Wiedergabe verwenden.

⑪ SEARCH-Taste

Schaltet die Suchfunktion des Jog-Rads ein und aus. Wenn diese Taste leuchtet, dient das Jog-Rad zum Durchsuchen des Audiomaterials. Wenn Sie die Suchfunktion fünf Sekunden lang nicht nutzen, wird der Suchmodus automatisch beendet.

⑫ P.MODE/PGM-Taste

Mit dieser Taste stellen Sie den gewünschten Wiedergabemodus ein: fortlaufende Wiedergabe (alle Titel werden wiedergegeben), Einzeltitelwiedergabe (nur ein Titel wird wiedergegeben) oder programmierte Wiedergabe.

Fortlaufende Wiedergabe:	Wird auf dem Display nicht eigens angezeigt.
Einzeltitle-Wiedergabe:	Auf dem Display wird SINGLE angezeigt.
Programmierte Wiedergabe:	Auf dem Display wird PROGRAM angezeigt.

Pressing and holding the TIME/ENTER/SHIFT key while pressing the P.MODE key, enters program edit mode.

⑬ TIME/ENT SHIFT-Taste

Mit dieser Taste stellen Sie die Funktionsweise der Spielzeitanzeige ein: verstrichene Zeit, verbleibende Zeit oder insgesamt verbleibende Zeit.

ELAPSED: In der numerischen Anzeige des Displays wird die verstrichene Zeit angezeigt. Dieser Modus wird auf dem Display nicht gesondert gekennzeichnet.

REMAIN: Die verbleibende Zeit des aktuellen Titels wird angezeigt. Auf dem Display erscheint REMAIN.

TOTAL REMAIN: In diesem Modus wird die verbleibende Zeit auf der CD angezeigt. Zudem erscheint auf der Titelnummernanzeige die Anzahl der auf der CD enthaltenen Titel. Fünf Sekunden vor dem Ende eines Titels blinkt die Nummer des laufenden Titels. Während der ersten fünf Sekunden des nächsten Titels wird dessen Nummer konstant angezeigt.

Daneben dient diese Taste auch als Umschalttaste. Zusammen mit anderen Tasten ergeben sich folgende Funktionen:

SHIFT + P.MODE:	Programm bearbeiten
SHIFT + FLASH:	Titelspeicher abrufen
SHIFT + SET:	Titelspeicher
SHIFT + TEMPO:	Speicherbank auswählen
SHIFT + BEND -:	Auto-Cue ein/aus
SHIFT + BEND +:	Auto-Ready ein/aus
SHIFT + TAP:	Modus der Parameter- anzeige auswählen

SHIFT + Jog-Rad:	Voreinstellungen ändern
SHIFT + B:	Schleifenendpunkt (Loop-Punkt B) bearbeiten

SHIFT + CUE:

⑭ Display

Zeigt verschiedene Informationen zu den Funktionen des CD-X1500 an.

⑮ TAP/DISPLAY-Taste

Drücken Sie im Rhythmus der Musik auf diese Taste, um das Tempo in BPM (Schlägen pro Minute) einzustellen. Dabei erscheint im Parameterdisplay kurz der ermittelte BPM-Wert. (→ Seite 51)

Halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die TAP/DISPLAY-Taste, um den Anzeigemodus des Parameterdisplays einzustellen.

TEMPO → KEY → TAP

⑯ Jog-Rad

Mithilfe des Jog-Rads können Sie die folgenden Funktionen steuern:

- Suchen
- Pitch-Bend-Effekt
- Scratch-Effekt
(rasches Ändern der Wiedergaberichtung)
- Dauer des Brake-Effekts
- Tonart ändern
- Voreinstellungen-Menü
- Filter
- Programm bearbeiten
- Titelspeicherposition auswählen

⑰ SCRATCH-Taste

Schaltet den Scratch-Wiedergabemodus ein und aus. Die Taste leuchtet auf, wenn Sie den Scratch-Wiedergabemodus aktiviert haben und zeigt damit an, dass Sie das Jog-Rad zum Scratching verwenden können. (→ Seite 52)

⑱ FILTER-Taste

Schaltet den Filter-Effekt ein und aus. Die Taste leuchtet auf, wenn Sie den Filter-Effekt aktiviert haben. Sie können nun mithilfe des Jog-Rads die Frequenz des Filters regeln. (→ Seite 53)

⑲ FLASH/RECALL/DEL-Taste

Schaltet den Sofortstartmodus ein und aus. (→ Seite 48)

Ruft Daten aus dem Titelspeicher ab. (→ Seite 54)

Löscht den aktuellen Titel aus der Programmliste. (→ Seite 57)

⑳ SET/MEMO/INS-Taste

Legt mithilfe der Tasten CUE 1–3 die Cue-Punkte fest. (→ Seite 48)

Speichert Daten im Titelspeicher (→ Seite 53).

Fügt den aktuellen Titel der Programmliste hinzu. (→ Seite 56)

㉑ CUE-Tasten 1–3

Je nach der gewählten Einstellung können Sie mithilfe dieser Tasten die Cue-Punkte aufsuchen oder die Wiedergabe per Sofortstart-Funktion an den Cue-Punkten beginnen (Voreinstellung). Außerdem können Sie die Tasten dazu nutzen, einen Stakkato-Effekt zu erzielen. (→ Seite 48)

㉒ CUE-Taste

Das Gerät steuert den Cue-Punkt an und schaltet dann auf Pause.

Sie können diese Taste auch dazu nutzen, einen Stakkato-Effekt zu erzeugen. (→ Seite 48)

Bestimmt die Funktionsweise der CUE-Taste. (→ Seite 48)

㉓ PLAY/PAUSE-Taste

Startet die Wiedergabe bzw. hält sie an.

Während der Wiedergabe leuchtet diese Taste konstant. Im Pausenmodus blinkt sie.

㉔ SKIP-Tasten

Verwenden Sie diese Tasten, um zum nächsten/vorherigen Titel zu springen.

㉕ LOOP-Taste, A-Taste, B-Taste

Diese Tasten dienen dazu, die Loop-Punkte für die Wiedergabeschleife festzulegen oder zu löschen und die Wiedergabeschleife zu starten oder zu beenden. (→ Seite 49)

㉖ BEND +/-A.RDY-Taste und BEND -/A.CUE-Taste

Mithilfe dieser Tasten können Sie Pitch-Bend-Effekte erzeugen. (→ Seite 50)

Schaltet die AUTO CUE-Funktion ein und aus. (→ Seite 55)

Schaltet die AUTO READY-Funktion ein und aus. (→ Seite 55)

㉗ TEMPO/BANK-Taste

Bestimmt die Tempoänderung im Bereich von ± 8 , 16, 32, 100 oder 0 Prozent.

Wählt eine der Titelspeicherbänke A bis E aus. (→ Seite 53)

㉘ KEY ORIG/KEY-Taste

Schaltet die Funktion „Tonart halten“ ein und aus. (→ Seite 51)

Regelt den Umfang der Tonartverschiebung (→ Seite 52)

㉙ BRAKE-/RELAY-Taste

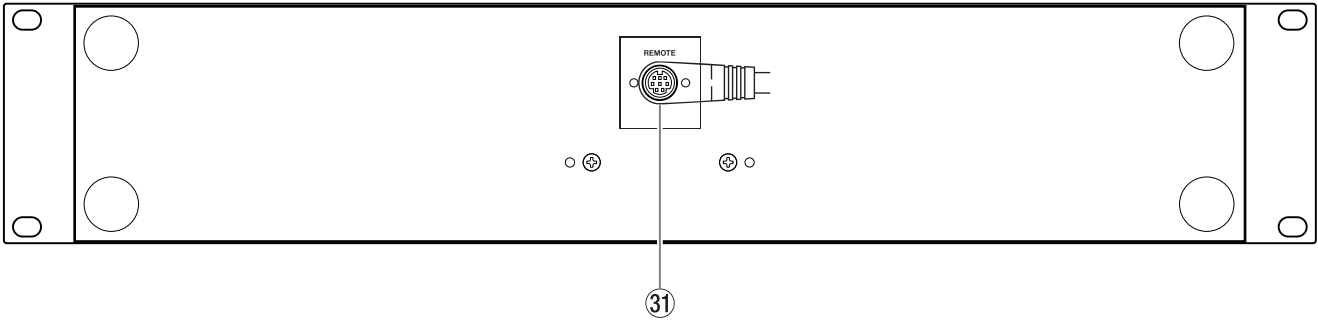
Schaltet den Brake-Effekt ein und aus. Die Dauer des Brake-Effekts können Sie mithilfe des Jog-Rads einstellen. (→ Seite 52)

Schaltet den automatischen Laufwerkswechsel ein und aus. (→ Seite 55)

㉚ TEMPO-Schieberegler

Ändert die Wiedergabegeschwindigkeit.

2-4. Fernbedienung (Unterseite)



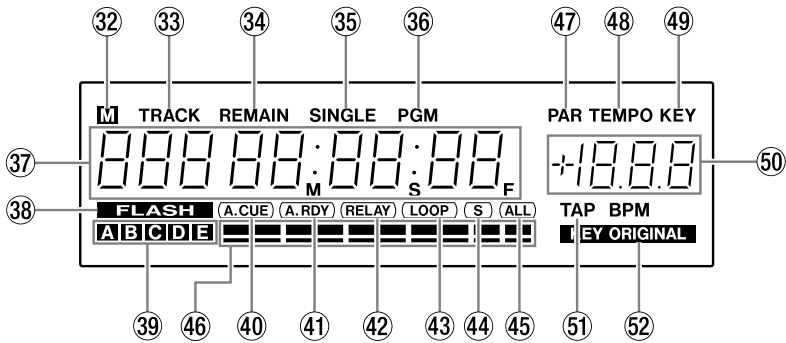
31 Anschlussbuchse für die Kabelverbindung mit dem Hauptgerät
Über diese Buchse stellen Sie die Kabelverbindung mit der REMOTE-Anschlussbuchse auf der Rückseite des Hauptgeräts her.

Vorsicht

- Benutzen Sie für die Kabelverbindung mit dem CD-X1500 nur das mitgelieferte Kabel.

- Schließen Sie das Kabel entsprechend der Abbildung auf der Rückseite des CD-X1500 an. Wenn Sie das Kabel auf andere Weise anschließen, könnte der CD-X1500 beschädigt werden.

2-5. Fernbedienung (Display)



- 32 Displayzeichen M**
Dieses Displayzeichen erscheint, wenn die aktuelle Speicherbank Daten für den aktuellen Titel enthält.
- 33 Displayzeichen TRACK**
Dieses Displayzeichen wird zusammen mit der Nummer des aktuellen Titels angezeigt.
- 34 Displayzeichen REMAIN**
Dieses Displayzeichen erscheint, wenn die Spielzeitanzeige die verbleibende Zeit anzeigt.

- 35 Displayzeichen SINGLE**
Dieses Displayzeichen erscheint, wenn der Einzeltitel-Wiedergabemodus aktiv ist.
- 36 Displayzeichen PGM**
Dieses Displayzeichen erscheint, wenn die programmierte Wiedergabe aktiv ist.
- 37 Spielzeitanzeige**
In diesem Bereich werden die Titelnummer, Zeitwerte und sonstige Meldungen angezeigt.

③⑧ Displayzeichen FLASH

Dieses Displayzeichen zeigt an, dass der Sofortstartmodus aktiv ist.

Der Sofortstartmodus ist werksseitig voreingestellt. Das Gerät merkt sich jedoch die zuletzt von Ihnen gewählte Einstellung. Wenn Sie den Sofortstart also deaktivieren, bleibt er auch noch beim nächsten Einschalten des Geräts ausgeschaltet.

③⑨ Speicherbanksymbole

Zeigen die aktuell ausgewählte Speicherbank an.

④① Displayzeichen A.CUE

Dieses Displayzeichen erscheint bei aktivierter AUTO CUE-Funktion.

④① Displayzeichen A.RDY

Dieses Displayzeichen erscheint bei aktivierter AUTO READY-Funktion.

④② Displayzeichen RELAY

Erscheint, wenn der automatische Laufwerkswechsel aktiv ist.

④③ Displayzeichen LOOP

Erscheint, wenn die Schleifenwiedergabe aktiviert ist.

④④ Displayzeichen S

Erscheint, wenn die Schleifenwiedergabe nur einen einzigen Titel wiederholt.

④⑤ Displayzeichen ALL

Erscheint, wenn die Schleifenwiedergabe alle Titel wiederholt.

④⑥ Zeitleiste

Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition innerhalb des aktuellen Titels an.

④⑦ Displayzeichen PAR

Dieses Symbol erscheint, wenn Sie das Filter aktiviert haben. Gleichzeitig wird der Parameter des Filters angezeigt.

④⑧ Displayzeichen TEMPO

Erscheint, wenn im Parameterdisplay der Tempo-Wert angezeigt wird.

④⑨ Displayzeichen KEY

Erscheint, wenn im Parameterdisplay die Tonartverschiebung angezeigt wird.

Das Symbol erscheint jedoch nur, wenn nicht die Originaltonart (0 %) eingestellt ist.

⑤① Parameterdisplay

Dient zur Anzeige verschiedener Parameter.

⑤① Displayzeichen TAP

Erscheint, wenn im Parameterdisplay der durch Eintippen ermittelte BPM-Wert angezeigt wird.

⑤② Displayzeichen KEY ORIGINAL

Erscheint bei aktivierter „Tonart halten“-Funktion.

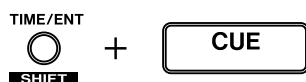
3-1. CUE

Der CD-X1500 kann die Stelle, an der Sie die Wiedergabe starten, als Cue-Punkt abspeichern. Wenn Sie anschließend die CUE-Taste drücken, kehrt das Gerät zum Cue-Punkt zurück.

CUE-Punkt speichern

Ein Cue-Punkt kann auf zwei verschiedene Arten gespeichert werden.

Die gewünschte Funktionsweise der CUE-Taste stellen Sie ein, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die CUE-Taste drücken.



PLY: Die letzte Position, an der Sie die Wiedergabe gestartet haben, wird als CUE-Punkt gespeichert.

CUE: Wenn Sie die CUE-Taste drücken, während das Gerät auf Pause geschaltet ist, wird die aktuelle Position als Cue-Punkt gespeichert.

Stakkato-Effekt mit der CUE-Taste erzeugen

Wenn Sie die CUE-Taste drücken, während das Gerät am Cue-Punkt auf Pause geschaltet ist, startet die Wiedergabe und läuft nur so lange, wie Sie die CUE-Taste gedrückt halten. Sobald Sie sie loslassen, schaltet das Gerät erneut auf Pause.

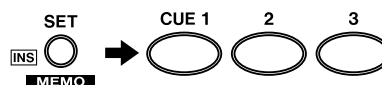
Wenn Sie die Wiedergabe mithilfe der CUE-Taste starten und gleichzeitig die PLAY-Taste drücken, läuft die Wiedergabe normal weiter.

3-2. CUE 1-3

Der CD-X1500 ermöglicht Ihnen, drei weitere Cue-Punkte abzuspeichern und den CUE-Tasten 1–3 zuzuordnen.

Cue-Punkte 1 bis 3 speichern

1. Gehen Sie zur gewünschten Wiedergabeposition.
2. Drücken Sie die SET-Taste. Im Parameterdisplay erscheint **SET**.
3. Drücken Sie die gewünschte CUE-Taste.



Die LED der CUE-Taste leuchtet auf, um anzuzeigen, dass der Taste ein Cue-Punkt zugewiesen wurde. Einen abgespeicherten Cue-Punkt können Sie nicht löschen. Sie können ihn aber jederzeit überschreiben.

WICHTIG

- Wenn Sie bei angehaltener Wiedergabe die SET-Taste und anschließend eine der CUE-Tasten 1–3 drücken, während im Display **FLASH** angezeigt wird, beginnt das Gerät am neu gesetzten Cue-Punkt automatisch mit der Wiedergabe.
- Wenn Sie bei angehaltener Wiedergabe die SET-Taste und anschließend eine der CUE-Tasten 1–3 drücken, ohne dass im Display **FLASH** angezeigt wird, verbleibt das Gerät im Pausenmodus. Die gedrückte CUE-Taste blinkt drei Mal auf und leuchtet dann konstant, um den neu gesetzten Cue-Punkt anzuzeigen.
- Während der ersten drei Sekunden nachdem Sie einen Cue-Punkt gespeichert haben, können Sie nicht anderen Cue-Punkt speichern.

Stakkato-Effekt mit den CUE-Tasten 1 bis 3 erzeugen

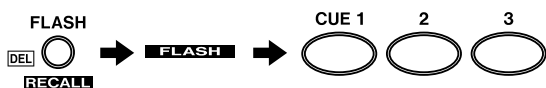
Wenn Sie eine der CUE-Tasten 1–3 drücken, während das Gerät am Cue-Punkt auf Pause geschaltet ist, startet die Wiedergabe und läuft nur so lange, wie Sie die CUE-Taste gedrückt halten. Sobald Sie sie loslassen, schaltet das Gerät erneut auf Pause.

Wenn Sie die Wiedergabe mithilfe einer der CUE-Tasten 1–3 starten und gleichzeitig die PLAY-Taste drücken, läuft die Wiedergabe normal weiter.

3-3. Sofortstart

Der CD-X1500 verfügt über eine Sofortstartfunktion, die Sie mithilfe der CUE-Tasten 1–3 nutzen können.

Wenn Sie die Sofortstartfunktion aktiviert haben (auf dem Display wird **FLASH** angezeigt), drücken Sie eine der CUE-Tasten 1–3, um die Wiedergabe ohne Verzögerung zu starten.



WICHTIG

- Wenn das Symbol **FLASH** nicht auf dem Display angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Cue-Modus. In diesem Modus bewirken die CUE-Tasten 1–3, dass das Gerät den gespeicherten Cue-Punkt aufsucht und auf Pause schaltet.

3-4. A/B-Schleifenwiedergabe

Loop-Punkte speichern

WICHTIG

- Nur, wenn noch keine Loop-Punkte gespeichert sind (die Tasten A und B leuchten nicht), können Sie neue Loop-Punkte speichern. Sollten bereits Loop-Punkte gespeichert sein, löschen Sie diese, bevor Sie neue abspeichern.
- Sowohl der Beginn (A) als auch das Ende (B) der Wiedergabeschleife müssen sich innerhalb desselben Titels befinden.
- Um die A/B-Schleifenwiedergabe zu nutzen, müssen Sie als Loop-Modus „A-B“ ausgewählt haben (Voreinstellung 01). Bei aktivierter A/B-Schleifenwiedergabe werden die Displayzeichen „S“ und „ALL“ nicht angezeigt.

1. Drücken Sie die A-Taste während der Wiedergabe oder während sich das Gerät im Pausenmodus befindet. Die A-Taste leuchtet, und die B-Taste beginnt zu blinken.



2. Drücken Sie die B-Taste während der Wiedergabe oder während sich das Gerät im Pausenmodus befindet. Die Tasten LOOP, A und B leuchten. Wenn Sie Loop-Punkt B während der Wiedergabe festlegen, geht das Gerät nahtlos in die Schleifenwiedergabe über. Wenn Sie Loop-Punkt B festlegen, während das Gerät auf Pause geschaltet ist, steuert das Gerät den Beginn der Schleife an und verbleibt im Pausenmodus. Im Display erscheint das Symbol **(LOOP)**.



Schleifenwiedergabe beenden

Wenn Sie während der Schleifenwiedergabe die LOOP-Taste drücken, wird die Schleifenwiedergabe beendet. Das Gerät setzt daraufhin die Wiedergabe fort, und die LOOP-Taste erlischt. Die Loop-Punkte werden jedoch nicht gelöscht.

Wenn Sie während der Schleifenwiedergabe eine Position ansteuern, die sich außerhalb der Schleife befindet (indem Sie zum Beispiel die CUE-Taste drücken), wird die Schleifenwiedergabe ebenfalls beendet. Die LOOP-Taste erlischt. Die Loop-Punkte werden jedoch nicht gelöscht.



Schleifenwiedergabe erneut starten

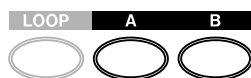
Die Loop-Punkte bleiben auch nach dem Ausschalten der Schleifenwiedergabe gespeichert. Sie können diese jederzeit wieder aufnehmen, indem Sie die LOOP-Taste erneut drücken.



Loop-Punkte löschen

Wenn Sie die A- und B-Tasten gleichzeitig drücken, werden die Loop-Punkte gelöscht. Sie erkennen dies daran, dass die A- und B-Tasten nicht mehr leuchten.

Die Loop-Punkte werden ebenfalls gelöscht, wenn Sie eine CD-Lade öffnen.



Schleifenende (Loop-Punkt B) ändern

Sie können das Ende der Schleife neu einstellen, indem Sie während der Schleifenwiedergabe die B-Taste drücken.

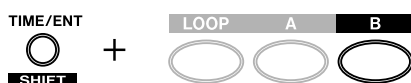


Wenn Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die B-Taste drücken, lässt sich der B-Punkt auch mithilfe des Jog-Rads ändern.

Sobald Sie die B-Taste drücken, wird der vorherige B-Punkt überschrieben und der Bearbeitungsmodus verlassen.

WICHTIG

- Den Loop-Punkt B der Schleife können Sie nur zeitlich nach vorne, also vor den aktuellen B-Punkt, verschieben.



3-5. Wiedergabegeschwindigkeit ändern

Bereich für die Tempoänderung

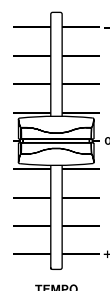
Der CD-X1500 ermöglicht Ihnen, die Wiedergabegeschwindigkeit mithilfe eines Schiebereglers um bis zu 8, 16, 32 oder 100 Prozent zu erhöhen oder zu verringern. Um welchen dieser Werte die Geschwindigkeit jeweils maximal verändert werden kann, stellen Sie mit der TEMPO-Taste ein. Im Parameterdisplay wird kurz die gewählte Tempoänderung angezeigt. Wenn Sie die Einstellung „0%“ (keine Änderung der Geschwindigkeit) wählen, erscheint im Display - - - .



Schieberegler TEMPO verwenden

Der TEMPO-Schieberegler ermöglicht Ihnen, die Wiedergabegeschwindigkeit zu ändern.

Änderungen der Geschwindigkeit werden im Display angezeigt.



TAP-Taste verwenden

Indem Sie die TAP-Taste wiederholt drücken, teilen Sie dem Gerät das Tempo des Musikstücks manuell mit (BPM = Taktschläge pro Minute). Der eingetippte BPM-Wert erscheint im Parameterdisplay, und die TAP-LED blinkt synchron zu diesem BPM-Wert. Der BPM-Wert wird durch den TEMPO-Schieberegler beeinflusst: Wenn Sie den TEMPO-Regler bewegen, wird der BPM-Wert automatisch angepasst.



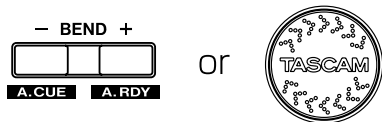
Wenn Sie die TAP-Taste länger als 1,5 Sekunden gedrückt halten, wird der eingetippte BPM-Wert gelöscht.

Sie können den BPM-Wert manuell anpassen, indem Sie die TAP-Taste gedrückt halten und innerhalb von 1,5 Sekunden das Jog-Rad bewegen.



3-6. Pitch-Bend-Effekt

Wenn Sie während der Wiedergabe einer CD die Taste BEND+ oder BEND– drücken, wird die Wiedergabegeschwindigkeit und damit auch die Tonhöhe kurzfristig verändert. Denselben Effekt erzielen Sie durch Drehen des Jog-Rads. Wenn Sie die +-Taste drücken oder das Jog-Rad im Uhrzeigersinn drehen, wird die Wiedergabegeschwindigkeit erhöht. Sobald Sie die Taste oder das Rad loslassen, kehrt das Gerät zur ursprünglichen Geschwindigkeit zurück. Wenn Sie die --Taste drücken oder das Jog-Rad gegen den Uhrzeigersinn drehen, wird die Wiedergabegeschwindigkeit verringert. Sobald Sie die Taste oder das Rad loslassen, kehrt das Gerät zur ursprünglichen Geschwindigkeit zurück.



WICHTIG

- Sie können das Jog-Rad dann für den Pitch-Bend-Effekt verwenden, wenn die SEARCH-Taste, SCRATCH-Taste oder FILTER-Taste nicht leuchten.
Die maximale Geschwindigkeits-/Tonhöhenänderung durch den Pitch-Bend-Effekt beträgt 16 Prozent.
- Wichtig: Wenn die Funktion „Tonart halten“ aktiviert ist, wird nur die Geschwindigkeit, nicht aber die Tonhöhe verändert.

3-7. Tonart halten

Wenn Sie den Umfang der Tempoänderung auf ± 8 oder 16% eingestellt haben, können Sie mithilfe der KEY ORIG-Taste die Funktion „Tonart halten“ ein- oder ausschalten. Wenn Sie die „Tonart halten“-Funktion aktiviert haben, beeinflusst eine Änderung der Wiedergabegeschwindigkeit nicht die Tonhöhe. Die aktive „Tonart halten“-Funktion wird durch das Symbol **KEY ORIGINAL** im Display angezeigt.

Wenn Sie den Umfang der Tempoänderung auf ± 32 oder 100% eingestellt haben, können Sie die „Tonart halten“-Funktion nicht nutzen.

Bei aktiver „Tonart halten“-Funktion zeigt das Parameterdisplay im KEY-Modus **KEY ORIGINAL** an.



4-1. Tonart verschieben

Der CD-X1500 ermöglicht Ihnen, die Tonart um bis zu 16 Prozent nach oben oder unten zu transponieren. In welchem Umfang Sie die Tonart anpassen können, hängt davon ab, welchen Geschwindigkeitsbereich Sie mit der TEMPO-Taste eingestellt haben.

Wenn Sie den Umfang der Tempoänderung auf 8% einstellen, können Sie die Tonart in Schritten von 0,1% ändern. Wenn Sie den Umfang der Tempoänderung auf 16% einstellen, können Sie die Tonart in Schritten von 0,2% ändern. Wenn Sie den Umfang der Tempoänderung auf 0%, 32% oder 100% einstellen, können Sie auch die Tonart nicht ändern.

Den Umfang der Tonartverschiebung stellen Sie ein, indem Sie die KEY-Taste gedrückt halten und dann das Jog-Rad drehen.

Beachten Sie bitte, daß die Tonart, abhängig von der Einstellung des Schiebereglers TEMPO, variieren kann.

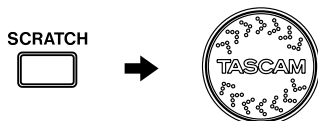


WICHTIG

- Wenn Sie die Funktion „Tonart halten“ aktiviert haben, lässt sich die Tonhöhe nicht beeinflussen.

4-2. Scratch-Effekt

Drücken Sie die SCRATCH-Taste, um mit dem Jog-Rad einen Scratch-Effekt zu erzeugen (rasche Änderung der Wiedergaberichtung).



WICHTIG

- Während der ersten drei Sekunden nach dem Sofortstart oder nachdem Sie eine der CUE-Tasten gedrückt haben, können Sie nicht rückwärts scratchen. Wenn die SCRATCH-Taste nicht erleuchtet wird, können Sie nicht scratchen. Wenn die Taste erleuchtet wird, können Sie scratchen.

- Bei aktivierter SEARCH-Funktion dient das Jog-Rad zum Aufsuchen bestimmter Wiedergabepositionen. Wenn Sie den Filter-Effekt eingeschaltet haben, wird die Scratch-Funktion automatisch deaktiviert.

4-3. Brake-Effekt

Der Brake-Effekt simuliert das „Abbremsen“ des Audiomaterials – ganz so, als ob Sie einen traditionellen Plattenspieler ausschalten. Mithilfe der BRAKE-Taste schalten Sie die Brake-Funktion ein und aus. Bei aktivierter Brake-Funktion leuchtet die BRAKE-Taste.

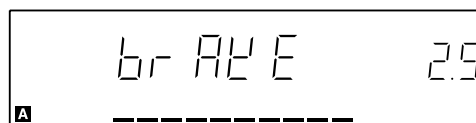


Dauer des Brake-Effekts einstellen

Halten Sie die BRAKE-Taste gedrückt, und bewegen Sie dann das Jog-Rad, um die Dauer des Brake-Effekts einzustellen. Sie können eine Dauer von 0,1 bis 5 Sekunden, in Schritten von 0,1 Sekunden, einstellen.

Den Brake-Effekt lösen Sie aus, indem Sie während der Wiedergabe die PLAY/PAUSE-Taste drücken.

Wenn Sie während des Bremsens erneut die PLAY/PAUSE-Taste drücken, läuft die Musik mit der ursprünglichen Geschwindigkeit weiter.



4-4. Filter-Effekt

Der CD-X1500 verfügt über einen integrierten Filter-Effekt. Mithilfe der FILTER-Taste schalten Sie den Effekt ein und aus. Wenn der Filter-Effekt aktiv ist, leuchtet die FILTER-Taste. In diesem Modus dient das Jog-Rad zum Einstellen der Grenzfrequenz des Filters.



WICHTIG

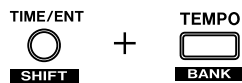
• *Wichtig: Bei aktivierter SEARCH-Funktion dient das Jog-Rad zum Aufsuchen bestimmter Wiedergabepositionen. Wenn die Scratch-Funktion aktiv ist, wird das Filter automatisch ausgeschaltet.*

4-5. Titelspeicher nutzen

Der CD-X1500 ermöglicht Ihnen, die verschiedenen Wiedergabeparameter eines Titels in einer von fünf Speicherbänken (A bis E) abzulegen. Dies ist mit bis zu 100 Titeln möglich. Jedem der Player eine Bank zugeteilt werden kann oder Sie können einen Bank für den Speicher der Einstellungen für jeder Titel benutzen.

Titelspeicher

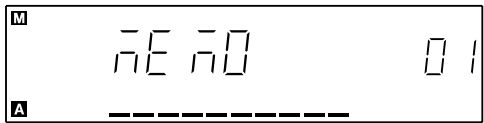
1. Wählen Sie die gewünschte Speicherbank (A bis E) aus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die TEMPO/BANK-Taste drücken.



2. Rufen Sie den Titelspeichermodus auf, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die SET/MEMO-Taste drücken.



3. Auf dem Display wird die niedrigste freie Speichernummer angezeigt.



4. Mithilfe des Jog-Rads können Sie gegebenenfalls die Speichernummer ändern.

5. Drücken Sie die ENT-Taste. Falls der gewählte Speicherplatz bereits Daten enthält, wird nun auf dem Display die Meldung *-S U- E-* angezeigt. Drücken Sie die ENT-Taste, um die vorhandenen Daten zu überschreiben. Drücken Sie eine beliebige andere Taste, um den Vorgang abubrechen.

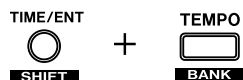


Folgende Parameter werden gespeichert:

- Disc-ID
- Cue-Punkte 1-3
- Schleifenwiedergabe-Modus
- Tempoänderung
- Tonart halten an/aus
- Brake-Effekt an/aus
- Spielzeitanzeige-Modus
- Cue-Punkt
- Loop-Punkte A/B
- Wiedergabemodus
- Umfang der Tempoänderung
- TAP-Wert
- Brake-Dauer

Daten aus dem Titelspeicher abrufen

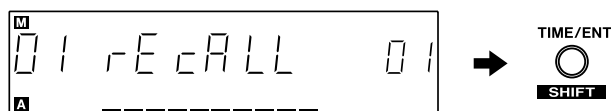
1. Wählen Sie die gewünschte Speicherbank aus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die TEMPO/BANK-Taste drücken. Wenn die ausgewählte Speicherbank (A bis E) Parameter für den aktuellen Titel enthält, erscheint auf dem Display ein „M“.



2. Aktivieren Sie den Abrufmodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die FLASH/RECALL-Taste drücken. Wenn für den aktuellen Titel gespeicherte Parameter vorhanden sind, erscheint die entsprechende Speicherposition auf dem Display.

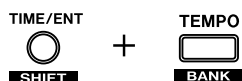


3. Drücken Sie die ENT-Taste, um die gespeicherten Parameter abzurufen.

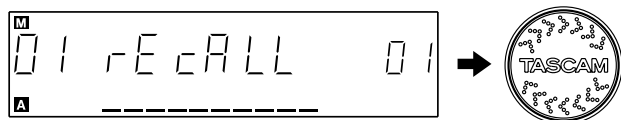


Anhand der gespeicherten Parameter können Sie auch den zugehörigen Titel aus dem Speicher abrufen.

1. Wählen Sie die gewünschte Speicherbank aus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die TEMPO/BANK-Taste drücken.



2. Aktivieren Sie den Abrufmodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die FLASH/RECALL-Taste drücken. Verwenden Sie das Jog-Rad, um die gewünschte Speicherposition auszuwählen.



3. Drücken Sie die ENT-Taste, um den zugehörigen Titel abzurufen.



WICHTIG

- Auch Cue- und Loop-Punkte können Sie problemlos speichern und wieder abrufen. Beachten Sie aber, dass die Wiedergabe unmittelbar nach dem Abrufen nicht nahtlos an den Cue- bzw. Loop-Punkten einsetzen kann. Das liegt daran, dass der RAM-Pufferspeicher zu diesem Zeitpunkt noch keine Daten enthält. Sobald Sie die Wiedergabe an den Cue-Punkten (CUE 1–3) oder am Loop-Anfangspunkt gestartet haben, ist jedoch nach wenigen Sekunden ein Sofortstart oder eine nahtlose Schleifenwiedergabe möglich.

4-6. Faderstart

Schließen Sie an die FADER START-Buchse auf der Rückseite des Hauptgeräts ein externes Gerät an, das die Faderstart-Funktion unterstützt (X-9, X-17, X-15, XS-3 usw.). Mithilfe dieses Geräts können Sie nun einen Faderstart durchführen oder Cue-Punkte ansteuern.

Speisen Sie außerdem das Audiosignal in dem externen Gerät.

- SPITZE: Wiedergabe starten (auf niederer Stufe; länger als 50ms)
- MASSE: Cue-Punkt aufsuchen (auf niederer Stufe; länger als 50ms)

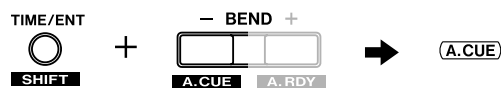
4-7. Automatischer Laufwerkswechsel

Den automatischen Laufwerkswechsel können Sie sowohl vom rechten als auch vom linken Laufwerk aus aktivieren. Dabei beginnt das rechte Laufwerk automatisch mit der Wiedergabe, sobald die Wiedergabe auf dem linken Laufwerk beendet ist. Das funktioniert natürlich auch umgekehrt. Halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die BRAKE/RELAY-Taste, um den automatischen Laufwerkswechsel ein- bzw. auszuschalten. Die Funktion wird durch das Symbol „RELAY“ auf dem Display angezeigt.



4-8. Auto Cue

Bei der Auto-Cue-Funktion sucht das Gerät automatisch die Stelle des aktuellen Songs auf, an der das Audiosignal einsetzt, und schaltet dann auf Pause. Der Erkennungspegel für Audiosignale ist werksseitig auf -54 dB eingestellt. Bei aktiver Auto-Cue-Funktion erscheint das Symbol „A.CUE“ auf dem Display. Halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die BEND -/A.CUE-Taste, um die Auto-Cue-Funktion ein- und auszuschalten.



4-9. Auto Ready

Bei der Auto-Ready-Funktion schaltet das Gerät auf Pause, sobald das Ende des aktuellen Titels bzw. der Beginn des nächsten Titels erreicht ist. Auto-Ready verhält sich in den einzelnen Wiedergabemodi wie folgt:

Fortlaufende Wiedergabe:

Wenn die Wiedergabe des aktuellen Titels beendet ist, schaltet das Gerät am Anfang des nächsten Titels auf Pause.

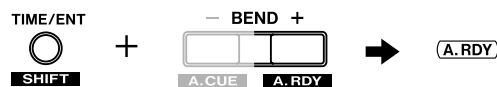
Einzeltitel-Wiedergabe:

Wenn die Wiedergabe des aktuellen Titels beendet ist, kehrt das Gerät zum Beginn des Titels zurück und schaltet auf Pause.

Programmierte Wiedergabe:

Wenn die Wiedergabe des aktuellen Titels beendet ist, schaltet das Gerät am Anfang des nächsten programmierten Titels auf Pause.

Bei aktiver Auto-Ready-Funktion erscheint das Symbol „A.RDY“ auf dem Display. Halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die Taste BEND +/A.RDY, um die Auto-Ready-Funktion ein- bzw. auszuschalten.



4-10. Programmierte Wiedergabe

Der CD-X1500 ermöglicht Ihnen, bis zu 30 Titel in beliebiger Reihenfolge zu programmieren. Die Programmierung bleibt auch bei ausgeschaltetem Gerät erhalten, vorausgesetzt, die CD wird nicht ausgeworfen.

WICHTIG

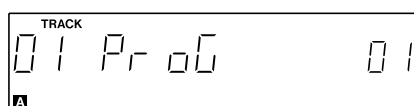
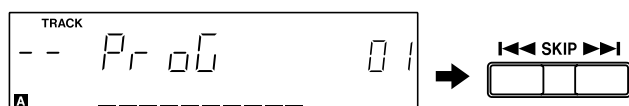
- Wenn Sie die CD auswerfen, wird die Programmierung gelöscht.
- Wenn Sie eine der CUE-Tasten 1–3 drücken, wird die programmierte Wiedergabe abgebrochen.

Wiedergabeprogramm eingeben

1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.



2. Die Programmposition wird auf dem Display angezeigt. Wählen Sie mithilfe der SKIP-Tasten den gewünschten Titel aus.



3. Rufen Sie die nächste Programmposition mithilfe der ENT-Taste oder des Jog-Rads auf.

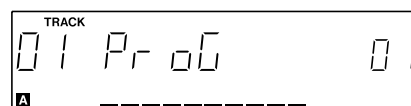
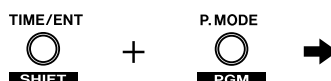


4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
5. Beenden Sie den Programmiermodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.

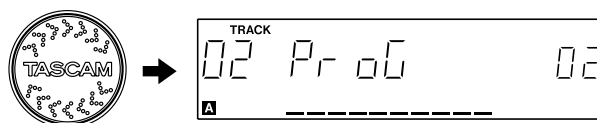


Wiedergabeprogramm bearbeiten

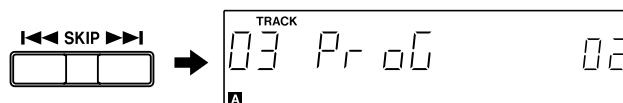
1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.



2. Die Programmposition wird auf dem Display angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Programmposition mithilfe des Jog-Rads aus.



3. Wählen Sie mithilfe der SKIP-Tasten den gewünschten Titel aus.

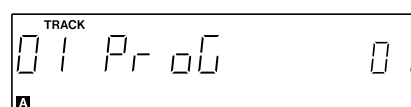
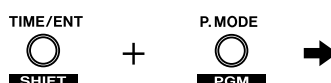


4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
5. Beenden Sie den Programmiermodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.

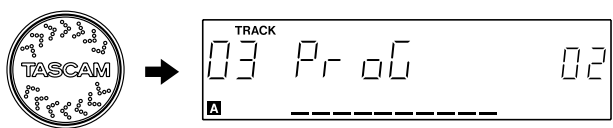


Dem Programm Titel hinzufügen

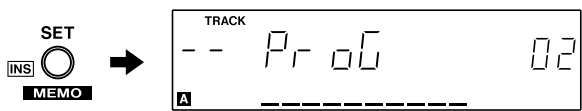
1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.



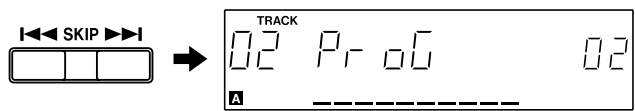
2. Die Programmposition wird auf dem Display angezeigt. Wählen Sie mithilfe des Jog-Rads die Programmposition aus, an der Sie einen Titel einfügen möchten.



3. Drücken Sie die SET/INS-Taste.



4. Wählen Sie mithilfe der SKIP-Tasten den gewünschten Titel aus.



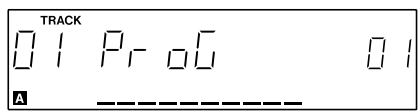
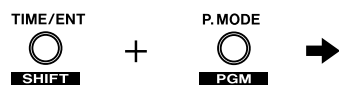
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

6. Beenden Sie den Programmiermodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.

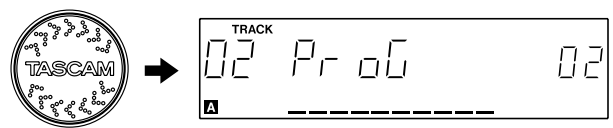


Wiedergabeprogramm löschen

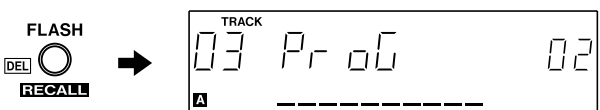
1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.



2. Die Programmposition wird auf dem Display angezeigt. Wählen Sie mithilfe des Jog-Rads die Programmposition aus, die Sie löschen möchten.



3. Drücken Sie die FLASH/DEL-Taste.



4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

5. Beenden Sie den Programmiermodus, indem Sie die SHIFT-Taste gedrückt halten und dann die P.MODE/PGM-Taste drücken.



4-11. Voreinstellungen-Menü

Halten Sie die SHIFT-Taste gedrückt, und rufen Sie das Voreinstellungen-Menü auf, indem Sie das Jog-Rad drehen.



Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt aus, und drücken Sie die ENT-Taste. Der zugehörige Parameter wird auf dem Display angezeigt.



Stellen Sie den Parameter mithilfe des Jog-Rads ein.



Drücken Sie die ENT-Taste, um den neuen Parameter zu bestätigen.



Drücken Sie eine beliebige andere Taste, um das Menü ohne Änderungen zu verlassen.

Nummer	Bezeichnung	Parameter (*: Werkseinstellung)	Funktion
01 LOOP	Schleifenwiedergabe	A-B*, S, ALL	Funktionsweise der Schleifenwiedergabe einstellen. A-B : A/B-Wiedergabeschleife. S : Einzelnen Titel wiederholen. In diesem Modus erscheint das Symbol  auf dem Display. ALL : Alle Titel wiederholen. In diesem Modus erscheint das Symbol  auf dem Display.
02 E_PLAY	Timer-Start	OFF*, ON	Aktiviert/deaktiviert die automatische Wiedergabe beim Einschalten des Geräts.
03 direct	Direktmodus	OFF*, ON	Wenn der Direktmodus eingeschaltet ist, können Sie eine CD während der Wiedergabe auswerfen. Eine eingelegte CD wird automatisch wiedergegeben.
04 read	TOC-Lese-Modus	nor*, AUT	Legt fest, wie das Inhaltsverzeichnis der CD (TOC) gelesen wird. nor : Der zuletzt benutzte Servo-Wert wird verwendet. AUT : Der Servo-Wert wird jedesmal neu angepasst.
05 recall	Automatisches Abrufen des Titelspeichers	nor*, AUT	SLegt fest, wann der Titelspeicher abgerufen wird. nor : Die Daten im Titelspeicher werden erst abgerufen, wenn Sie dies manuell tun. AUT : Die Daten im Titelspeicher werden abgerufen, wenn Sie einen Titel auswählen.
06 F_PrE	Factory Preset	-SUrE-	Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
07 ALLCLR	Memory All Clear	-SUrE-	Alle im Gerät gespeicherten Daten werden gelöscht.

4-12. Permanentspeicher

Jedes Mal, wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die folgenden Parameter im Permanentspeicher abgelegt:

- Modus der Spielzeitanzeige
 - Wiedergabemodus
 - Sofortstart an/aus
 - Brake-Effekt an/aus
 - Brake-Dauer
 - Tonart halten an/aus
 - Auto-Cue an/aus
 - Auto-Ready an/aus
- Automatischer Laufwerkswechsel an/aus
 - Umfang der Tempoänderung
 - Speicherbank
 - Voreinstellungen
 - Cue-Modus
 - Programm
 - Filter an/aus

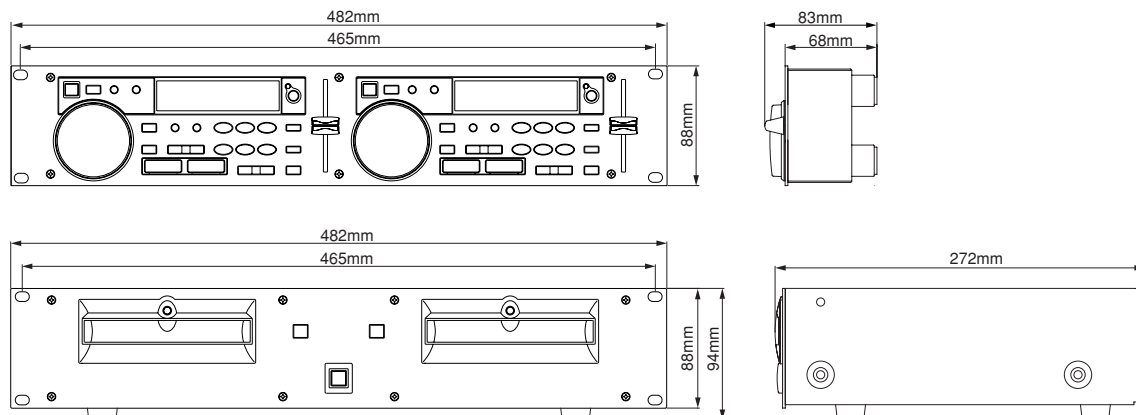
CD-Typen:	8 cm, 12 cm	Abmessungen (H x B x T)
Anzahl Kanäle:	2	Hauptgerät: 94 mm x 482 mm x 272 mm
Auflösung:	16 Bit	Fernbedienung: 88 mm x 482 mm x 83 mm
Samplingfrequenz:	44,1 kHz	Gewicht
Analogausgang:	Cinch-Buchse	Hauptgerät: 5.7 kg
Ausgangsimpedanz:	<1 kOhm	Fernbedienung: 1.8 kg
Maximaler Ausgangspegel:	+6 dBV	Die folgenden Werte gelten nur, wenn Tonart und Geschwindigkeit nicht verändert wurden (Einstellung 0 %).
Digitalausgang:	Koaxial	
Format:	IEC60958 Typ II	
Spannungsversorgung		
USA/Kanada:	120 V AC, 60 Hz	Frequenzbereich: 20 Hz – 20 kHz, +0,5/-1,0 dB
Großbritannien/Europa:	230 V AC, 50 Hz	Dynamikumfang: >95 dB
Australien:	240 V AC, 50 Hz	Fremdspannungsabstand: >95 dB
Leistungsaufnahme:	27 W	Klirrfaktor (THD): <0,01%
Einschaltstoßstrom:	0.9 A	
Elektromagnetische		
Verträglichkeit:	E4	

Fehlermeldungen

- Err 01 TOC-Lesefehler – Das Inhaltsverzeichnis der CD konnte innerhalb von 20 Sekunden nicht gelesen werden. Reinigen Sie die CD, oder versuchen Sie es mit einer anderen CD.
- Err 02 GFS-Fehler – Das GFS-Signal konnte innerhalb von 5 Sekunden nicht gefunden werden. Reinigen Sie die CD, oder versuchen Sie es mit einer anderen CD.
- Err 03 Fokussierungsfehler – Auch nach achtmaliger Wiederholung tritt beim Fokussieren ein Fehler auf. Reinigen Sie die CD, oder versuchen Sie es mit einer anderen CD.
- Err 04 Sub-Q-Fehler – Innerhalb von fünf Sekunden konnte der Sub-Q-Code zwei Mal nicht gefunden werden. Versuchen Sie es mit einer anderen CD.
- Err 05 Ladefehler – Auch nach mehrmaligen Versuchen konnte die Lade nicht geöffnet oder geschlossen werden. Möglicherweise liegt auch ein interner Fehler vor. Vergewissern Sie sich, dass die Lade nicht durch einen Fremdkörper blockiert ist.
- Err 06 Schlittenfehler – Ein interner Laufwerksfehler ist aufgetreten. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden, und schalten Sie es wieder ein.
- Err 07 Kommunikationsfehler zwischen den Laufwerken – Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden, und schalten Sie es wieder ein.
- Err 10 S-DRAM-Fehler – Ein interner Fehler des S-DRAM-Speichers ist aufgetreten. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden, und schalten Sie es wieder ein.

Falls eine der Fehlermeldungen auftritt, versuchen Sie es zunächst mit einer anderen CD.
Wenn die Fehler auch bei anderen CDs auftreten, schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden, und schalten Sie es wieder ein.
Falls die Fehler weiterhin auftreten oder andere Fehler erscheinen, wenden Sie sich bitte an Ihren TASCAM-Fachhändler.

Abmessungen



TEAC CORPORATION

Phone: +81-422-52-5082
3-7-3, Nakacho, Musashino-shi, Tokyo 180-8550, Japan

www.tascam.com

TEAC AMERICA, INC.

Phone: +1-323-726-0303
7733 Telegraph Road, Montebello, California 90640

www.tascam.com

TEAC CANADA LTD.

Phone: +1905-890-8008 Facsimile: +1905-890-9888
5939 Wallace Street, Mississauga, Ontario L4Z 1Z8, Canada

www.tascam.com

TEAC MEXICO, S.A. De C.V

Phone: +52-555-581-5500
Campesinos No. 184, Colonia Granjes Esmeralda, Delegacion Iztapalapa CP 09810, Mexico DF

www.tascam.com

TEAC UK LIMITED

Phone: +44-1923-438880
5 Marlin House, Croxley Business Park, Watford, Hertfordshire. WD1 8TE, U.K.

www.tascam.co.uk

TEAC DEUTSCHLAND GmbH

Phone: +49-611-71580
Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

www.tascam.de

TEAC FRANCE S. A.

Phone: +33-1-42-37-01-02
17 Rue Alexis-de-Tocqueville, CE 005 92182 Antony Cedex, France

www.tascam.fr

TEAC AUSTRALIA PTY.,LTD. A.B.N. 80 005 408 462

Phone: +61-3-9672-2400 Facsimile: +61-3-9672-2249
280 William Street, Port Melbourne, Victoria 3000, Australia

www.tascam.com.au

TEAC ITALIANA S.p.A.

Phone: +39-02-66010500
Via C. Cantu 11, 20092 Cinisello Balsamo, Milano, Italy

www.teac.it